

Kormann, K. (2002): Schwebfliegen und Blasenkopffliegen Mitteleuropas.– Ein Naturführer zum Bestimmen der wichtigsten Arten mit 220 Farbfotos. Fauna Naturführer Bd. 1, Fauna-Verlag Nottuln, 270 S., ISBN 3-935980-29-9, Preis 24,50 EUR.

Dieser Naturführer gibt eine gute Übersicht über zwei Fliegenfamilien, die Schwebfliegen (Syrphidae) und die Blasenkopf- oder Dickkopffliegen (Conopidae). Nach einer kurzen Einleitung zum Körperbau und zur Biologie der beiden Fliegenfamilien wird besonderer Wert auf eine Beschreibung der häufigsten einheimischen Arten gelegt, die man allenthalben an sonnigen Tagen auf Blüten in fast allen Biotopen in Mitteleuropa als Blütenbesucher kennenlernen kann.

Die Einzelbeschreibungen der Arten sind in knapper und übersichtlich gehaltener Form gut geeignet, einen Einblick in die Biologie und das Erkennen der jeweiligen Art im Gelände zu geben. Durchgängig werden, wie schon in der Erstauflage, deutsche und lateinische Namen für die Fliegenarten verwendet. In den kurzen Artensteckbriefen findet man kennzeichnende Merkmale mit Unterscheidungen zu möglichen Verwechslungsarten, Angaben zur Körpergröße, zur Verbreitung und zum Vorkommen in bestimmten Biotoptypen. Als weitere Angaben zur Biologie werden Angaben zur Flugzeit, zur Larvalbiologie und zum Blütenbesuch mit einer Auflistung der am häufigsten besuchten Pflanzenarten (leider hier nur deutsche Namen) gemacht. Übersichtlich auf der gegenüberliegenden Seite finden sich Farbfotos von hervorragender Qualität, die meist oben das Männchen und unten das dazugehörige Weibchen zeigen. Viele Fotos sind beim Blütenbesuch auf einer für diese Schwebfliegenart typischen Blume entstanden und ermöglichen so schon einen ersten Einblick in die Eigenarten des Blütenbesuchs dieser wichtigen Bestäubergruppe. Die Anordnung der Fotos erlaubt auch den Vergleich sexualdimorph ausgeprägter Merkmale, unterscheiden sich doch bei den Schwebfliegen Männchen und Weibchen oft durch eine Reihe von morphologischen oder Färbungsmerkmalen.

Insgesamt findet man in dem Buch 220 Farbfotos, die mit knapp 130 Schwebfliegenarten und 10 Blasenkopffliegenarten die häufigsten im Gelände anzutreffenden Arten illustrieren und so einen schnellen ersten Einstieg in diese beiden Fliegengruppen ermöglichen. Natürlich sollte man sich von diesem Buch keine "Bestimmung" im wissenschaftlichen Sinne erwarten, Bestimmungsschlüssel oder Gattungsschlüssel zu den rund 450 deutschen Arten der Schwebfliegen oder den mitteleuropäischen Gattungen sucht man in dem Buch vergeblich. Immerhin findet sich im Anhang ein Artenverzeichnis (welches für die Schwebfliegen im wesentlichen auf dem Stand von Röder 1990 basiert), ein knappes Literaturverzeichnis und ein Sachwortverzeichnis, in welchem sich auch die Pflanzenarten für den Blütenbesuch nachschlagen lassen. Das Buch richtet sich jedoch nicht primär an den "Schwebfliegenkenner" sondern vielmehr vor allem an Naturfreunde, Forstleute, Landwirte oder Gartenliebhaber, die die bunten Blütenbesucher kennenlernen wollen oder erste Einblicke in die Biologie der häufigeren Arten erlangen wollen.

Dennoch ist das Buch aufgrund seiner gelungenen ästhetischen Fotos eines begeisterten Naturfotografen und langjährigen Kenners der beiden Fliegenfamilien in ihrem natürlichen Lebensraum eine Augenweide und wird auch "Kenner" dieser Tiergruppen begeistern.

Angesichts des verhältnismäßig günstigen Preises und der im Vergleich zur Ecomed-Ausgabe von 1988 erheblich besseren Fotoqualität ist das Buch eine lohnende Bereicherung für jeden Naturfreund.

Axel Ssymank, Bonn.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Volucella - Die Schwebfliegen-Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Ssymank Axel

Artikel/Article: [Rezension 80](#)